

Antrag

öffentlich

Datum

03.11.2023

Nummer

A0256/23

Absender

SPD-Stadtratsfraktion

Adressat

Vorsitzender des Stadtrates

Prof. Dr. Alexander Pott

Gremium

Sitzungstermin

Stadtrat

16.11.2023

Kurztitel

Herrmann-Gieseler-Halle als Sporthalle weiternutzen

Der Stadtrat möge beschließen:

1. Die Herrmann-Gieseler-Halle wird als Sporthalle, für kulturelle Zwecke und für Stadtteilveranstaltungen weitergenutzt. Die Herrmann-Gieseler-Halle wird nicht in die Leerstandsverwaltung überführt.
2. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt zu prüfen, ob der Sanitärtrakt mit überschaubarem Aufwand in einen besseren Nutzungszustand versetzt werden kann.
3. Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, dem Stadtrat bis zum 2. Quartal 2024 ein Konzept vorzulegen, wie die Herrmann-Gieseler-Halle langfristig erhalten werden kann (ggf. auch weiter als Sportstätte bzw. auch als soziokulturelles Zentrum). Dabei ist die GWA Stadtfeld Ost zu beteiligen.

Begründung:

Mit der Inbetriebnahme der neuen Drei-Feldhalle in der Steinkuhle soll die Herrmann-Gieseler-Halle in die Leerstandsverwaltung überführt werden. Damit würden auch die Aufwendungen für eine Erhaltung auf das notwendigste Minimum heruntergefahren werden. In der Konsequenz kann dies einen schnelleren Verfall der Halle zur Folge haben.

Eine Weiternutzung als Sporthalle würde diesem Verfall vorbeugen. Zudem würden weiter dringend benötigte Hallenzeiten für Vereine zur Verfügung stehen. Langfristig muss die Halle grundsätzlich saniert werden, damit sie weiter als Sportstätte und soziokulturelles Stadtteilzentrum genutzt werden kann.

Kornelia Keune
Fraktionsvorsitzende
SPD-Stadtratsfraktion

Dr. Thomas Wiebe
Fraktionsvorsitzender
SPD-Stadtratsfraktion